

VII. GESCHÄFTSBERICHT ÜBER DAS VEREINSJAHR 1989

In der ordentlichen Jahreshauptversammlung des Naturwissenschaftlichen Vereines für Steiermark wurde für die Funktionsperiode 1989/90 am 26. Jänner 1989 folgende Vereinsleitung gewählt:

Vorsitzender:	Univ.-Prof. Dr. Hans-Ludwig HOLZER
Stellvertreter:	Univ.-Prof. Dr. Helmut HÖLLER
	Univ.-Prof. Dr. Reinhart SCHUSTER
Sekretär:	Mag. Dr. Gerald KASTBERGER
	Dr. Franz WALTER
Kassier:	Univ.-Doz. Mag. Dr. Helmut MAYRHOFER
Rechnungsprüfer:	Willibald MAURER
	Josef RIEDL
Schriftleiter:	Univ.-Doz. Dr. Johann GEPP
	Ass.-Prof. Dr. Thilo TEICH
Erweiterter Vorstand:	Univ.-Prof. Dr. Walter GRÄF
	Univ.-Prof. Dr. Georg HEINRICH
	Univ.-Doz. Dr. Helmut KAISER

Vortragstätigkeit und Veranstaltungen

Im Berichtsjahr wurden vom Verein mit seinen Fachgruppen und Arbeitsgemeinschaften 65 Vorträge, teils mit anschließenden Arbeits- und Bestimmungsabenden, und 7 Exkursionen veranstaltet. Neben Vortragenden aus dem Inland gelang es, auch 19 Vortragende aus dem Ausland zu gewinnen.

Gesamtverein

Prof. Dr. R. SCHUSTER: Mauritius – Eine Insel im Widerstreit zwischen Ökologie und Ökonomie. 26. Jänner 1989.

Fachgruppe Botanik

Fachgruppenvorsitzender: Univ.-Prof. Dr. Josef POELT.

H. KAHR: Im Frühjahr auftretende Pilzarten und ihre Erkennungsmerkmale (mit Farbdias). 6. März 1989.

E. HOFMANN: Bericht über den Stand der Orchideenkartierung in der Steiermark. 30. März 1989.

H. KERSCHBAUMSTEINER: Ostern in Istrien (mit Farbdias). 30. März 1989.

Dr. H. OTTO: Floristische und vegetationskundliche Aspekte der Landschaftsplanung in der Steiermark. 3. April 1989.

H. KAHR: Im Frühsommer auftretende Pilzarten und ihre Erkennungsmerkmale (mit Dias). 8. Mai 1989.

© Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark: download unter www.biodidazentrum.at
H. KERSCHBAUMSTEINER: Bemerkenswerte Orchideenfunde im Gebiet um Leutschach (mit Farbdias). 29. Mai 1989.

Prof. Dr. F.-W. BENTRUP: Funktion und Evolution von Membran-ATPasen. 21. Juni 1989.

Dr. J. LOIDL: Meiotische Chromosomenpaarung: Das Problem der Partnerfindung des geregelten Gentauses. 23. Oktober 1989.

H. KAHR: Die Großpilze um Maria Pfarr im Lungau (mit Farbdias). 6. November 1989.

Prof. Dr. J. POELT: Feuerland – Flora und Vegetation an der Südspitze von Südamerika. 20. November 1989.

Dr. H. E. und Dr. T. SCHMIDT: Orchideenfunde im Hochschwab-Gebiet (mit Farbdias). 20. November 1989.

H. KERSCHBAUMSTEINER: Orchideenfunde in der südlichen Steiermark (mit Farbdias). 20. November 1989.

E. HOFMANN: Weitere Funde von *Epipactis albens* in der Steiermark. 20. November 1989.

Dr. H. & W. GÖLLES: Pilzsaison 1989 am Beispiel eines über das ganze Jahr beobachteten Waldstückes. 4. Dezember 1989.

H. DRESCHER & F. JEREY: Interessante Pilzfunde in der Südsteiermark im Jahr 1989. 4. Dezember 1989.

Prof. Dr. G. M. HOFFMANN: Biologische und ertragsphysiologische Grundlagen zur Schadensbegrenzung von Pilzkrankheiten an Getreide. 18. Dezember 1989.

Fachgruppe Entomologie

Fachgruppenvorsitzende: Dr. Ulrike HOFSTÄTTER.

Dr. E. KREISSL: Faunistische Forschungen und Ergebnisse 1988 (mit Farbdias und Vorweisungen). 17. Jänner 1989.

Dr. E. KREISSL, H. WALLUSCHEK-WALLFELD: Für 1989 vorgesehene Kartierungsprojekte ausgewählter Tierarten. 21. März 1989.

B. FREITAG, Dr. E. KREISSL: Neue Fundorte der ostalpinen Schneckenart *Cylindrus obtusus* DRAP. 21. März 1989.

Dr. E. KREISSL: Sammeltage auf Rhodos. 18. April 1989.

Dr. K. ADLBAUER: Türkische Käfer und ihre Biotope. 18. April 1989.

Dr. K. ADLBAUER: Eine entomologische Reise nach Senegal. 9. Mai 1989.

M. STELZL: Nahrungsanalytische Untersuchungen bei Neuropteren-Imagines. 23. Mai 1989.

U. TRATNIK: Zur Biologie von *Reisseronia gertrudae* (Lepidoptera, Psychidae). 23. Mai 1989.

Dr. W. STARK: Ein Auwald bei Leibnitz – seine Schutzwürdigkeit (Entomolog. Aspekte). 6. Juni 1989.

E. HOLZER: Die Hohe Zetz: Nördlichster Ausläufer des Grazer Paläozoikums, mit Dias über Blütenpflanzen und Insekten. 20. Oktober 1989.

Dr. E. KREISSL und B. FREITAG: Faunistische Kartierung mit Hilfe des Bundesmeldenetzes. 7. November 1989.

Fachgruppe Geologie/Mineralogie

Fachgruppenvorsitzender: Dr. Bernd MOSER.

Dr. J. SCHLAMBERGER: Die Geodynamik im Sausaler Weingebiet. 17. Jänner 1989.

Prof. Dr. E. SCHROLL: Aspekte der Umweltgeochemie. 24. Jänner 1989.

Dr. W. WEBER: Geologische Evolution, Tektonik und Metallogenese der Antarktis.

4. April 1989.

Dr. W. WEBER: 800 Jahre Freiburger Bergbau. 5. April 1989.

Dr. W. QUELLMALZ: Die Edlen Steine Sachsens. 5. April 1989.

Dr. S. SCHARBERT: Rb/Sr-Systematik der Granite der südlichen Böhmisches Masse.

2. Mai 1989.

HR Dipl.-Ing. Dr. J. POHNAHLO: Die Anwendung der Kathodolumineszenz in der Edelsteindiagnose. 9. Mai 1989.

Prof. Dr. G. HOINKES: Die frühalpene Metamorphose des Ötztalkristallins. 6. Juni 1989.

J. FRIEBE: Stratigraphie und Fazies der Leithakalkkareale der mittelsteirischen Schwelle. 13. Juni 1989.

Prof. Dr. E. ALTHAUS: Das kontinentale Tiefbohrprojekt der BRD – Ziele und erste Ergebnisse. 27. Juni 1989.

Mag. Dr. F. FLADERER: Aktuelle Höhlengrabungen in Österreich – Neues aus den Archiven der Eiszeit. 7. Oktober 1989.

Dr. Ch. ZIER: Die Exploration des Spodumenpegmatit-Vorkommens auf der Wein-ebene, Koralpe. 7. Oktober 1989.

Dr. G. NIEDERMAYR: Mineralvorkommen im Habachtal. 7. Oktober 1989.

K. THELEN: Durch Tibet zum Kailas – Landschaft, Schmuck und Steine einer anderen Welt. 7. Oktober 1989.

Dr. B. SCHÄBER: Anwendungen der Orientierungsverteilungsfunktion in der Texturanalyse. 10. Oktober 1989.

Prof. Dr. A. BAKIROW: Themenkreis Ophiolithe. 12. Oktober 1989.

Prof. Dr. N. VAVRA: Tertiäre Bryozoen Österreichs. 21. November 1989.

Dr. P. ARKAI: Very low grade metamorphism in Hungary. 28. November 1989.

Dr. R. SACHSENHOFER: Beziehungen zwischen Inkohlung, Geothermie und Geologie Österreichs an Kohlenlagerstätten. 5. Dezember 1989.

Prof. Dr. A. BERAN: Zum Wassergehalt wasserfreier Minerale. 12. Dezember 1989.

Prof. Dr. V. JACOBSHAGEN: Das Atlas-System Marokkos, Deformationsmechanismen im orogenen Vorland. 13. Dezember 1989.

Fachgruppe Ökologie

Fachgruppenvorsitzender: OBR Dr. Heinz OTTO.

OStR. Mag. H. MELZER: Botanische Streifzüge durch die Ostalpen und deren Vorland (mit Dias). 13. März 1989.

Dr. D. MOLLENHEIMER: Probleme der Blaualgen (diskutiert anhand der Gattung Nostoc). 10. April 1989.

Fachgruppe Zoologie

Fachgruppenvorsitzender: Univ.-Prof. Dr. Karl HAGMÜLLER.

Dr. G. KASTBERGER: Vom Yellowstone zum Mount St. Helens. Biologische und geologische Impressionen von zwei amerikanischen Nationalparks. 16. März 1989.

Prof. Dr. R. C. ALOIA: Winterschlaf und membranphysiologische Aspekte. 20. April 1989.

Dr. R. LACKNER: Training bei Fischen. 11. Mai 1989.

UD, Dr. J. GEPP: Im roten Sand von Kalahari und Namib: Südafrikanisches Tierleben unter extremen Temperaturbedingungen. 8. Juni 1989.

M. STELZL und C. VEENSTRA: Nationalparks im Süden Afrikas: Der Krüger-Park und der Gemsbock-Park. 15. Juni 1989.

Dr. G. BERNATZKY: Bedeutung tierischer Gifte und ihre Nutzung durch den Menschen. 22. Juni 1989.

Doz. Dr. H. RÖMER: Neuroethologie der akustischen Kommunikation bei Insekten. 19. Oktober 1989.

Prof. Dr. E. HORN: Neuronale Plastizität in gestörten Systemen. 9. November 1989.

Prof. Dr. W. KUTSCH: Das Flugmuster von Heuschrecken – Grundprogramm und Entwicklung. 14. November 1989.

Doz. Dr. B. MÖHL: Sensomotorische Plastizität im Flugsteuersystem der Heuschrecke als Beispiel für motorisches Lernen. 16. November 1989.

Doz. Dr. P. SEMM: Physiologische Untersuchungen zur Funktion des Magnetkompasses von Vögeln: Die Rolle des Hormons Melatonin bei der Prägung der Zugrichtung; Reaktionen auf magnetische Reize im Zentralnervensystem. 28. November 1989.

Doz. Dr. G. BICKER: Lokalisation und physiologische Wirkung von Neurotransmittern im Insektennervensystem. 30. November 1989.

Prof. Dr. R. MENZEL: Neurobiologische Grundlagen von Lernvorgängen bei Honigbienen. 5. Dezember 1989.

Prof. Dr. H.-J. PFLÜGER: Der Heuschreckensprung: Eine zelluläre Verhaltensanalyse. 12. Dezember 1989.

Doz. Dr. H.-G. HEINZEL: Vom neuronalen Netzwerk zum Verhalten: Funktionsprinzipien der neuronalen Oszillatoren des Krebsmagens. 14. Dezember 1989.

Kassenbericht über 1989

	Soll	Haben
Mitgliedsbeiträge	67.800,—	1.200,—
Spenden/Subventionen	40.490,—	
Druckkosten		90.541,20
Büro, Kontospesen, -zinsen	426,27	11.884,46
Vortragshonorare	3.291,—	11.206,—
Florist. Geobot. Arbeitsg.	88.000,—	38.003,—
	200.007,27	152.834,66
	— 152.834,66	
	47.172,61	
Übertrag 1988	101.725,96	
Kontorahmen 1989	47.172,61	
Übertrag 1990	+ 148.898,57	

Mitgliederbewegung

Der Mitgliederstand betrug am 31. 12. 1989 452 Mitglieder. Im Berichtsjahr wurden 31 neue Mitglieder aufgenommen, 3 Mitglieder sind ausgetreten.

Der Verein betrauert den Tod von Univ.-Prof. Dr. Adolfine BUSCHMANN. Der Verein wird seinem verstorbenen Mitglied ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Verein bedankt sich bei seinen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die eine reibungslose Abwicklung des Vereinsbetriebes garantieren, dem Rektor der Karl-Franzens-Universität Graz mit den akademischen Behörden und Institutsvorständen sowie dem Landesmuseum Joanneum, die dem Verein Arbeitsmöglichkeiten und Hörsäle zur Verfügung stellten.

Finanziell wurde die Vereinstätigkeit durch Subventionen, für die ebenfalls gedankt sei, von seiten des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, des Kulturreferates der Stadt Graz, der Steiermärkischen Sparkasse und der Steirischen Wasserkraft- und Elektrizitäts-AG unterstützt.

Mag. Dr. Gerald KASTBERGER

Dr. Franz WALTER

Sekretäre

Univ.-Prof. Dr. Hans-Ludwig HOLZER

Vorsitzender

Univ.-Doz. Mag. Dr. Helmut MAYRHOFFER

Kassier

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [120](#)

Autor(en)/Author(s): Holzer Hans Ludwig

Artikel/Article: [Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1989. 447-451](#)